

# Kammermusik begeistert in Ebstorf

Internationale Künstlerinnen geben stimmungsvolles Konzert im Alten Lichtspielhaus

Von Monika Buhr

Ebstorf. Alice Gräfin Grote am Cello. Hywoayeong Lee an der Violine und Wanting Qiu

am Klavier haben das Alte Lichtspielhaus in Ebstorf mit ihrem kammermusikalischen Konzert verzaubert. Die drei Künstlerinnen treten alle in weltweit bekannten Orches-

tern auf großen Bühnen auf und haben ihr Können jetzt im ganz kleinen Rahmen im Klosterort dem Publikum demonstriert.

Dabei wurde deutlich, wie

sie aufeinander eingehen und ihr Spiel gefühlvoll und mit viel Leidenschaft abstimmen. Haydns Zigeunertrio von 1795 machte den Anfang und faszinierte besonders mit dem dritten Satz.

Dann erklangen der Sommer und der Frühling aus Astor Piazzollas „Vier Jahreszeiten in Bounos Aires“, die er als Homage an Vivaldi zwischen 1964 und 1970 komponiert hat. Nach einer kurzen Pause bildete dann Mendelssohns Klaviertrio Nr. 2 den krönenden Abschluss. Komponiert als Geburtstagsgeschenk für seine Schwester Fanny wurde es 1845 in Leipzig uraufgeführt. Schnelle Läufe ließen die Finger von Wanting Qiu nur so über die Tasten flitzen. Die Streicherinnen standen ihr mit ihren Bögen aber in nichts nach.

„Ein ganz tolles Konzert. Die Qualität dieser jungen Künstlerinnen hat mich tief beeindruckt,“ erzählt ein Besucher nach zwei erklatschten Zugaben.



Hywoayeong Lee (Violine, von links), Wanting Qiu (Klavier) und Alice Gräfin Grote (Cello) begeistern im kleinen Rahmen im Alten Lichtspielhaus in Ebstorf.

Foto: privat